



# SCHLOSSGYMNASIUM

## KIRCHHEIM unter Teck

### RUNDBRIEF ZU

# OSTERN 2010

24.März.2010

### **Liebe Eltern, liebe Schüler und Schülerinnen,**

ich freue mich sehr, Ihnen und Euch wieder einige Informationen zukommen zu lassen. Seit meinem letzten Rundbrief vor drei Monaten gibt es wieder Vieles zu berichten.

Der Wintersporttag war ein voller Erfolg. Unsere Kollegen und Kolleginnen aus dem Fachbereich Sport haben einmal mehr ein glückliches Händchen bewiesen und aus den vielen, vor allem grauen Wintertagen im Januar genau den Tag herausgefischt, an dem wir ein echtes Bilderbuchwetter hatten. Skitage haben es an sich, von langer Hand geplant und spontan abgesagt oder durchgeführt werden zu müssen. Unsere verantwortlichen Kollegen Herr Bez und Frau Hartmann haben mit der Unterstützung des ganzen Kollegiums die Organisation glänzend gemeistert. So konnten die Schüler und Schülerinnen, aber auch die Kollegen und Kolleginnen diesen Tag genießen und das Gemeinschaftsgefühl und die Zusammengehörigkeit der Schüler- und Lehrerschaft am Schlossgymnasium pflegen.

Zum Holocaust-Gedenktag war Herr Prälat Dieterich bei uns zu Gast. Als ehemaliger Schüler des Schlossgymnasiums konnte er den Jugendlichen in authentischer und differenzierender Weise von der schleppenden Aufarbeitung der Zeit des Nationalismus nach dem Zweiten Weltkrieg berichten. Als Zeitzeuge liefert Herr Dieterich im Blick auf die Jugend einen wertvollen Beitrag zur Aufarbeitung unserer Geschichte und zum Verständnis derselben. Vielen Dank an Herrn Ocker, der diese Veranstaltung organisiert hat.

Am 1. März haben sich Eltern, Schüler und Kollegium beim pädagogischen Tag gemeinsam auf den Weg gemacht, eine Bestandsaufnahme zu den einzelnen Leitsätzen unseres Leitbilds zu machen und Visionen und Zukunftspläne für unser Schlossgymnasium zu schmieden. In einer ersten Phase am Vormittag eröffneten Herr Groß und Frau Leidel den Tag mit Impulsreferaten zum Thema. Anschließend arbeiteten alle in Schüler-, Eltern- und Lehrergruppen an den Themen. Ein sehr reger Austausch über die Ergebnisse der unterschiedlichen Arbeitsgruppen rundeten den Tag ab. An dieser Stelle ist es mir ein besonderes Anliegen, allen Mitgliedern der Arbeitsgruppe unter der Leitung Frau Leidels für

die gelungene Veranstaltung zu danken. Ich denke, ich spreche allen Beteiligten aus dem Herzen, wenn ich resümiere, dass sich die viele Arbeit und Mühe im Vorfeld der Veranstaltung gelohnt hat. Danken möchte ich auch allen Eltern, Schülern und Schülerinnen, die an diesem Tag mitgearbeitet haben. Ich wünsche allen, die sich jetzt daran machen, unser Schulprogramm zu formulieren, eine gleichermaßen glückliche Hand.

Mein ganz besonderer Dank gilt den Damen und Herren des Förder- und Mensaver eins, die uns im Anschluss an die Klassenpflegschaftsabende so gut gepflegt haben. Viele Eltern und auch Kollegen und Kolleginnen haben meine Wahrnehmung der Abende bestätigt: Die gemeinsamen Runden im Anschluss an die Sitzungen boten vielfältig Gelegenheit zur Kontaktaufnahme, zum angeregten Gespräch und zum Austausch.

Ich gratuliere unseren Preisträgern Leonardo Mandorano und Patrick Schäffer aus den Gemeinschaftskundekursen von Herrn Machoczek zu ihrem Erfolg beim „52. Schülerwettbewerb des Landtags von Baden-Württemberg“. Auch stehen 68 Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 10d, 11a, 11d im laufenden Wettbewerb „Mathematik ohne Grenzen“ und 90 Schülerinnen und Schüler aus den Klassenstufen 5 bis 10 im laufenden „Känguru-Wettbewerb“. Wir wünschen allen einen guten Erfolg und freuen uns über die rege Teilnahme, die für die jungen Menschen immer ein Gewinn ist. Im „Landeswettbewerb Mathematik Baden-Württemberg“ haben Markus Hepperle (8a), Christian Rupp (9d) und Jonas Stiefelmaier (9d) einen 3. Preis erhalten. Timo Gierlich und Tim Schäfer (beide 9d) sind als 1. Preisträger sogar zur zweiten Runde zugelassen. Herzlichen Glückwunsch allen Preisträgern! Allen im Wettbewerb Stehenden drücke ich die Daumen.

Am 22. März haben das Schlossgymnasium und die Firma Mosolf mit einem Vertragsabschluss ihre gemeinsame Bildungspartnerschaft besiegelt. Die von Herrn Machoczek und Herrn Wetzel ausgehandelten Kooperationsvorhaben zielen auf ein Bewerbertraining, die Unterstützung am traditionellen Studientag im Oktober, Praktika für Schülerinnen und Schüler und Unterstützungsangebote zu ausgesuchten Unterrichts-

einheiten im Fach Wirtschaft. Wir erwarten von dieser Zusammenarbeit eine Bereicherung für die Arbeit mit unseren Schülerinnen und Schülern.

Ausgesprochen gerne würdige ich in diesem Rundbrief die Aktivitäten und das Engagement unserer SMV. Neben all den vielen Aktionen zum Valentinstag, zum Welt-Aids-Tag, den Sportveranstaltungen und Partys möchte ich besonders herausstellen, dass wir durch den Einsatz der SMV die Voraussetzung erfüllen, uns „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ nennen zu dürfen. Das Anerkennungsschreiben ist am 25.11.09 eingegangen, die öffentliche Verleihung der Auszeichnung steht noch aus. Wie Sie sicherlich durch Ihre Kinder schon wissen, haben wir nach langem Ringen in der SMV nun durch den Beschluss des Schülerrates ein Schul-T-Shirt. Die Bestellungen wurden bereits aufgenommen und die Lieferung erfolgt in den nächsten Wochen. Wir freuen uns auf weitere geplante Aktivitäten der SMV: eine Lesenacht für die Unterstufe, das traditionelle 3in1-Turnier, die Chamäleon-Woche, ein Konzert an der Schule und die Mitgestaltung der Projekttag mit dem Thema „Fit fürs Leben“.

In den letzten Wochen unüberhörbar und nun auch unübersehbar sind die Fortschritte der Aufstockung des Schulgebäudes. Die Erweiterung um acht Unterrichtsräume im 2. OG und der Anbau des Treppenturms sind in vollem Gange. Die Arbeiten am Dach, an den Fenstern und an der Wasserinstallation sind abgeschlossen. Im Moment wird an den Trennwänden, der Verlegung des Estrichs und der Elektroinstallation gearbeitet. Nach den Osterferien sollen die Rohbauarbeiten abgeschlossen sein, so dass anschließend Teppichböden, Wandverkleidungen und Mobiliar in Angriff genommen werden können. An den Tagen des schriftlichen Abiturs nach den Osterferien wird auf der Baustelle eine Ruhephase eingelegt, so dass mit dem Abschluss der Ausbauarbeiten an Pfingsten zu rechnen ist. Sobald die ersten neuen Räume benutzbar sind, wird mit der energetischen Sanierung der bestehenden Räume begonnen: Austausch der Fenster, Jalousien, Heizungssteuerung etc. Die Sporthalle und das Technikgebäude erhalten eine Wärmeschutzinstallation. Diese Maßnahmen müssen wegen den Förderrichtlinien bis zum Jahresende abgeschlossen sein. Die Sanierung des Sporthallendachs muss leider auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Ebenfalls in den Oster- bzw. Pfingstferien soll der ramponierte Teppichboden im 1. und 2. OG ausgetauscht werden.

Von allen am Schulleben Beteiligten und Interessierten werden gegenwärtig die Vor- und Nachteile eines Doppelstundenmodells diskutiert. Ich möchte Sie, liebe Eltern, auf meine In-

formationen hinweisen, die Sie auf unserer Homepage finden.

Wie in jedem Jahr steht auch in diesem das schriftliche Abitur an. Unsere Abiturienten werden ab dem 15. April über den Abitursklausuren brüten. Ich darf schon jetzt darauf hinweisen, dass es durch die zeitlich befristeten Korrekturen der Prüfungsarbeiten zu unvermeidbarem Unterrichtsausfall kommen wird.

Die mündliche Abiturprüfung beginnt am Mittwoch, den 23. Juni. Dieser Tag wird wie in den vergangenen Jahren wegen der räumlichen Enge für die übrigen Schüler unterrichtsfrei sein.

Am 25. Mai erproben wir in einem Pilotprojekt einen Methodentag „Medienpädagogik“. Mit den Klassen 7b und 7f werden Maßnahmen zur Medienerziehung ausprobiert. Inhaltlich wird es dabei um Cybermobbing, Online-Netzwerke, Umgang mit Internetquellen, etc. gehen.

Schon jetzt möchte ich auf viele kulturelle Veranstaltungen unserer Schule hinweisen. Die Theater-AG der Oberstufe eröffnet mit der „Hexenjagd“ von Arthur Miller am 8. Juni, um 19.30 Uhr in der Waldorfschule in Ötlingen die Reihe der Aufführungen. Am 15. Juni sind wir zum Konzertabend der Musik-AGs eingeladen. Am 17. Juni, um 19.30 Uhr spielt unser English Theatre Club „Bullet and Broken Hearts“ von C. Baxter, am 2. Juli wird das Musical „Die Stunde der Uhren“ aufgeführt und am 17. Juli führt die Unterstufen-Theater-AG Willy Germanns „König Florians Tochter haut ab“ auf.

Hinweisen darf ich auch auf den Elternabend zur Suchtprävention am 16. Juni, um 19.30 Uhr und die Mitgliederversammlung des Fördervereins am 18. Mai, um 19.30 Uhr in der Mensa.

Am 9. Juli feiern wir das fünfjährige Bestehen unserer Mensa, die unsere Schulleben so unglaublich bereichert.

Herzliche Einladung zu all diesen Veranstaltungen! Nähere Hinweise finden Sie wie immer auf unserer Homepage.

Ihnen und Euch allen wünsche ich schöne und erholsame Ferientage und unseren Abiturienten viel Erfolg und das Quäntchen Glück, das für alle Prüfungen nötig ist.

Lucia Heffner  
Schulleiterin

